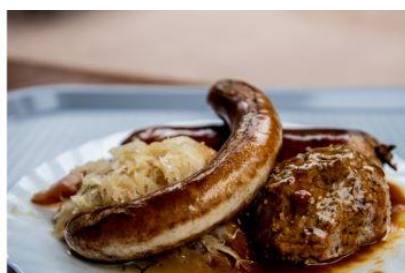




Felsmassive, Weißweinschorle und Erholung im Pfälzerwald Die Wanderwoche im PFALZBLICK WALD SPA RESORT

Dahn/München, 5. August 2020. Vom 13. bis zum 19. September 2020 findet im [PFALZBLICK WALD SPA RESORT](#) die jährliche Wanderwoche statt. Inmitten des Pfälzerwaldes gelegen, bietet das Wellnessresort seinen Gästen in dieser Zeit unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln täglich eine rund dreistündige, geführte Erlebniswanderung durch das UNESCO-Biosphärenreservat an. Direkt ab dem Hotel haben Outdoorfreunde Zugang zu rund 1.000 Kilometern markierter Wanderwege bis ins Elsass, darunter zwölf Premium-Routen. Auf den abwechslungsreichen Pfaden entdecken sie die für die Region bekannten, eindrucksvollen Felsformationen sowie zahlreiche geheimnisvolle Burgruinen und Naturschätze. Unterwegs erleben hungrige Naturliebhaber die gemütliche Pfälzer Hüttenkultur mit traditioneller Weinschorle und regionaltypischen Gerichten aus der Pfalz und dem angrenzenden Elsass. Ruhe und Erholung finden sie nach den Touren im hoteleigenen Wald- und Wiesenareal mit türkisgrünem Naturbadeteich, in der Saunainsel oder bei einer exklusiven „Wander Spa Menü“-Anwendung im Beauty-Center. Eine Weinprobe im gemütlichen Kaminzimmer sorgt für weitere kulinarische Genüsse.



Copyright: © PFALZBLICK WALD SPA RESORT

Östlicher Dahner Rundwanderweg: 14. September

Auf dem östlichen Teil des Premiumwanderwegs folgt die Gruppe den Wegweisern mit der grünen Tanne – dem Wappen des Luftkurorts Dahn – bergauf bis zum Ehrenfriedhof. Auf dem Soldatenfriedhof aus dem Jahr 1952, auf dem rund 2.400 Kriegstote des 2. Weltkrieges ihre letzte Ruhe fanden, thront auf einem Plateau über der Gräberanlage die St. Michaels-Kapelle direkt unter dem imposanten Hochsteinmassiv. Nach einem Blick über die Stadt geht es für die Wanderer hinein in den Wald und hinauf zur Dahner Burgengruppe: Die drei Felsburgen Altdahn, Grafendahn und Tanstein wurden einst vom Dahner

Rittergeschlecht auf den Felsen des Schlossbergs errichtet und stammen zu Teilen noch aus dem 11. Jahrhundert. Der Rückweg führt über den Lachbergblick und den 70 Meter hohen, sagenumwobenen Naturfelsen Jungfernsprung, dem Wahrzeichen von Dahn. (9 Kilometer, ca. 3 Stunden Gehzeit, , 220 Höhenmeter, Schwierigkeit: mittel)

Eyberg Tour: 15. Septemeber

Am mächtigen Felsmassiv Lämmerfelsen startet die Tour zum Großen Eyberg, der mit einer Höhe von 513 Metern zu den höchsten Bergen des Dahner Felsenlandes zählt. Auf dem Gipfel angekommen, erwartet die Teilnehmer ein beeindruckender Weitblick über das Umland, bevor es wieder talwärts Richtung Rotsteigbrunnen und vorbei am bizarren Ungeheuerfelsen geht. (11 Kilometer, ca. 3 Stunden Gehzeit 280 Höhenmeter, Schwierigkeit: mittel)

Kaisertour: 16. September

Durch das Wiesenlautertal wandern Naturfreunde auf der Kaisertour zunächst zum Burgenblick. Von dem kleinen Felsvorsprung genießen sie den Weitblick auf Dahn und auf die Burgengruppe Altdahn in der Ferne, bevor sie sich weiter Richtung Bruchweiler zum Napoleonfelsen aufmachen. Nordwestlich der Gemeinde befindet sich die eindrucksvolle Felsturmformation, die an den Namensgeber Napoleon Bonaparte erinnert und direkt an den Premiumweg „Napoleon-Steig“ grenzt. Zur Stärkung kehren die hungrigen Wanderer in der rustikalen PWV (Pfälzerwald Verein) Hütte „Am Schmalstein“ ein, wo sie bei Flammkuchen, Weinschorle und jeder Menge Geselligkeit die typische Pfälzer Hüttenkultur erleben. Nach der Rast führt die Route über den kleinen Eyberg und den Büttelfels zurück zum Resort. (9 Kilometer, ca. 3 Stunden Gehzeit, 287 Höhenmeter, Schwierigkeit: mittel)

„Hohle Felsen“-Tour: 17. September

Der Hohle Felsen ist ein mächtiges Felsmassiv mit Kammern und Hauptziel dieser Wandertour. Durch das Naturschutzgebiet Moosbachtal mit seinen zahlreichen Feuchtwiesen, Zwischenmooren und Bächen erreichen ihn Abenteurer auf Naturwegen durch Tal und Wald. Dabei wandern sie vorbei am Seerosenweiher und am Moosbrunnen, in dem auf einer Höhe von 289 Metern die Moosbach entspringt. Bei der Umrundung erkunden Interessierte den Hohlen Felsen. Danach führt sie der Weg über den Edersberg und durch das Seibertsbachtal bis zur PWV Hütte „Im Schneiderfeld“. (16 Kilometer, ca. 4 Stunden Gehzeit, 280 Höhenmeter, Schwierigkeit: mittel)

Wanderwoche erleben

Alle Hotelgäste können während der Wanderwoche kostenlos an den geführten Wanderungen teilnehmen. Mit dem ganzjährig buchbaren Angebot [„Meine Midweek-Pause“](#) profitieren Gäste beispielsweise in dieser Woche von einem Preisvorteil von 60 Euro und genießen fünf Nächte zum Preis von 510,00 Euro pro Erwachsener im Doppelzimmer mit Pausen-Paket inklusive Wohlfühlpension. (Der Preis versteht sich als Beispielpreis: günstigstes Zimmer/ günstigste Saison/ Midweek/ Online-Preisvorteil)

Weitere Informationen unter www.piroth-kommunikation.com. Medienvertreter wenden sich bei Interesse an einer Zusammenarbeit direkt an [piroth.kommunikation](mailto:media@piroth-kommunikation.com) unter media@piroth-kommunikation.com oder telefonisch unter +49-(0)-89-55 26 78 90.

Über das PFALZBLICK WALD SPA RESORT

Das 4-Sterne-Superior-Hotel PFALZBLICK WALD SPA RESORT liegt inmitten ursprünglicher Natur zwischen Pfälzerwald und Nordvogesen und verwöhnt seine Gäste mit der eigenen Mental-Wellnessoase und einem 55.0000 Quadratmeter großen Gartenparadies samt neuem Naturbadeteich und neuer Outdoor-Saunainsel. Mit Leidenschaft und Hingabe für die Region führt die Gastgeberfamilie Dr. Manfred Maus seit 32 Jahren das Wander- und Wellnessresort. Die Lage zwischen Pfälzerwald, Südlicher Weinstraße und dem Elsass besticht als idealer Ausgangspunkt für Wandertouren und Fahrradausflüge. So führen zahlreiche Wander- und Themenwege, wie beispielsweise der Felsenpfad oder der Dahner Rundwanderweg, direkt am PFALZBLICK WALD SPA RESORT vorbei. Viel Freiraum genießen die Urlauber auch in den neuen und großzügigen Zimmern des Resorts, die alle über einen Balkon oder eine Terrasse mit Blick ins Dahner Tal verfügen. Für das leibliche Wohl sorgt ein vielfältiges kulinarisches Angebot aus Pfälzer Köstlichkeiten, veganen Kreationen, hochkarätigen Käsevariationen vom elsässischen Käsespezialist Bernard Antony und einer bunten gehoben, regionalen Küche. In der hauseigenen Vinothek finden probierfreudige Weinliebhaber eine breite Auswahl von rund 150 Spitzenweinen aus Pfalz und Elsass.

Kontakt

Hotel Pfalzblick KG
Dorothee Leßmeister
Goethestraße 1
D-66994 Dahn
Tel +49-(0)-6391-40 47 08
Fax +49-(0)-6391-40 45 40
dorothee.lessmeister@pfalzblick.de

Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH
Katja Broschart & Roja Delarami
Gotthardstraße 42
D-80686 München
Tel +49-(0)-89-55 26 78 90
kb@piroth-kommunikation.com
